



Information

drink.PRO
Jahreswechsel

Stand: Oktober 2022 | Version 1.30

Liebe Kunden,

mit dieser Information möchten wir Hinweise zu den erforderlichen Tätigkeiten zum Jahreswechsel in drink.PRO geben.

Bitte wenden Sie sich an unser Support-Team, wenn Sie weitere Informationen oder unsere Unterstützung zu diesem Thema benötigen.

In dieser Beschreibung wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Unternehmen weiterhin viel Erfolg.

COPA Systeme GmbH & Co. KG

Versionsinformationen

Version	Datum	Wer	Änderung(en)
1.00	16.11.2020	KRi	Dokument für 2020→2021 erstellt
	16.11.2020	LSw/KRi	Ergänzung für dms.PRO
	17.11.2020	AEn	Ergänzung drink.PRO-/drink.3000-Kalenderdefinition
1.10	21.12.2020	KRi	Ergänzung Sonderinformationen für Österreich
1.20	18.11.2021	KRi	Anpassung an 2021→2022
1.30	21.10.2022	AOp	Anpassung an 2022→2023

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	5
2	wws.PRO – Warenwirtschaft	6
2.1	Kalenderdefinitionen.....	6
2.2	Systemkalender	7
2.3	Eigene Kalenderdefinitionen.....	8
2.4	Generieren von Kalendern	8
2.5	Betriebskalender anlegen.....	9
2.6	Datumsgrenzen im FiBu-Mandanten	11
3	rewe.PRO - Rechnungswesen.....	12
3.1	Finanzbuchhaltung.....	12
3.2	Voraussetzungen für Jahreswechsel.....	12
3.2.1	Ausführung Jahreswechsel	14
3.2.2	Vorsystem-Buchungszeitraum anpassen	14
3.3	Anlagenbuchhaltung.....	16
3.3.1	Voraussetzungen für den Jahreswechsel.....	16
3.3.2	Buchungsperioden öffnen	16
4	dms.PRO – Dokumentenmanagement	17
5	crm.PRO – Vertrieb	17
6	pos.PRO – Kassenlösung.....	17
7	bi.PRO – Controlling	17
8	Sonderinformationen für Kunden in Österreich.....	18
8.1	Fiskaltrust.....	18
8.1.1	Jahresbelege erzeugen.....	18
8.1.2	Jahresbelege prüfen.....	20
8.1.3	Jahresbelege revisionssicher archivieren.....	20

1 Allgemeine Informationen

Bitte führen Sie die, in dieser Information beschriebenen, Punkte rechtzeitig vor dem Jahreswechsel aus, anderenfalls kann es zu Hinweismeldungen oder ungewolltem Verhalten innerhalb der Programme kommen.

Hinweise	
	Das Dokument beschreibt die Umstellung unter drink.PRO. Die Einstellungen gelten analog auch für drink.3000, auf Besonderheiten für drink.3000 wird gesondert hingewiesen.
	Für die Durchführung der einzelnen Punkte sind in drink.PRO administrative Berechtigungen erforderlich. In der Regel muss der Benutzer ADMIN oder ein anderer Administrations-Benutzer verwendet werden.

2 wws.PRO – Warenwirtschaft

In drink.PRO bis Version 11 gibt es zwei Kalendervarianten:

1. Kalenderdefinitionen über CallID (neue Version) → weiter bei Punkt [2.1 Kalenderdefinitionen](#)
2. Betriebskalender (alte Version) → weiter bei Punkt [2.5 Betriebskalender anlegen](#)

Hinweis	
	Ab drink.PRO Version 12 wird nur noch die Variante 1 (Kalenderdefinitionen über CallID) unterstützt werden. Bitte sorgen Sie für eine rechtzeitige Umstellung auf diese Variante, ggf. vereinbaren Sie die Umstellung mit Ihrem Kundenberater.

Für drink.PRO bis Version 10 sowie drink.3000 gibt es nur die Variante 2 (Betriebskalender) → weiter bei Punkt [2.6 Datumsgrenzen im FiBu-Mandanten](#)

2.1 Kalenderdefinitionen

Hinweis	
	Der gesamte Punkt 2.1 ist erst ab drink.PRO Version 11 relevant.

Wenn in Ihrer Installation die Kalenderdefinitionen verwendet werden, dann gilt folgende Vorgehensweise:

Menüpunkt wws.PRO: **Stammdaten > Kalender > Kalenderdefinitionen**

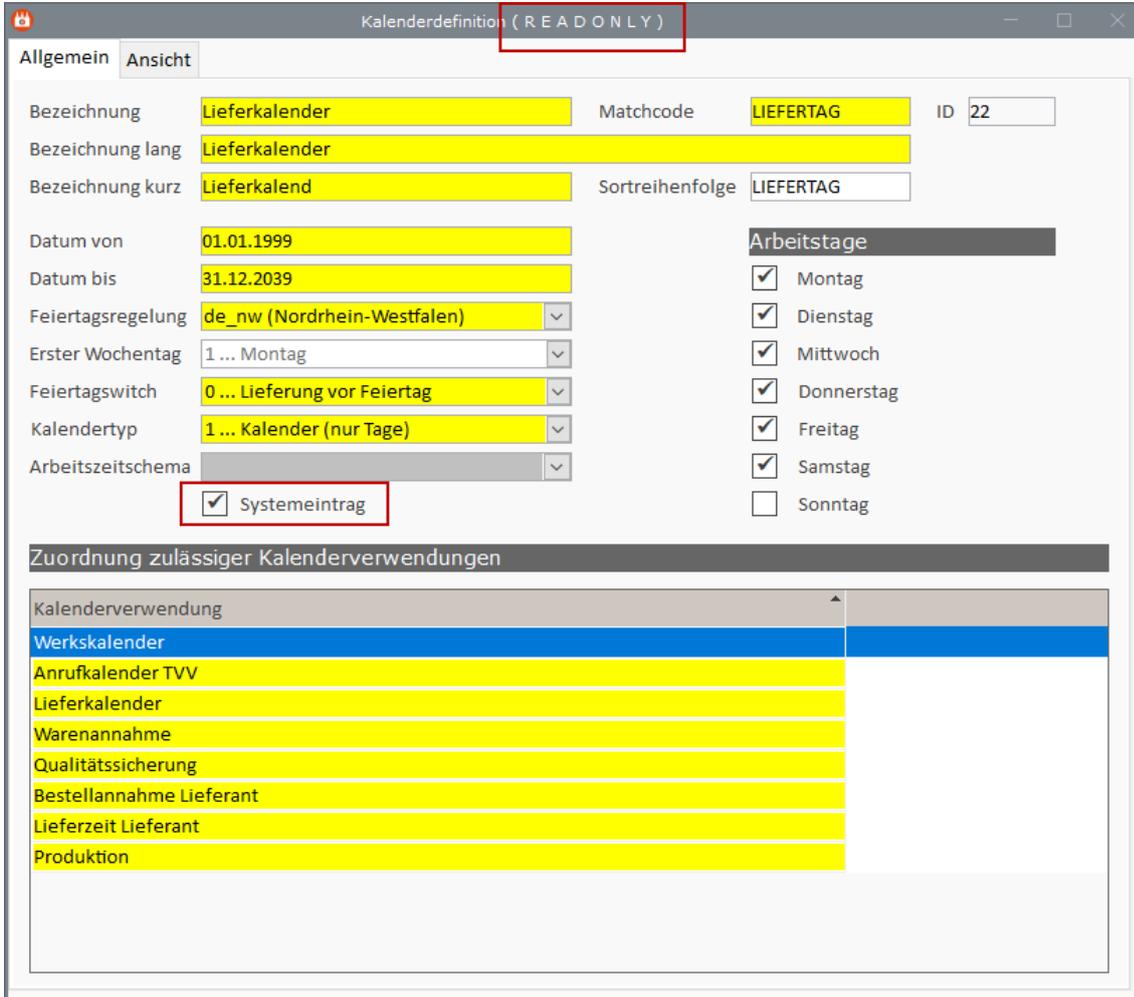


Bezeichnung	Generieren von	Generieren bis	Feiertagsregelung	Ft-Reg. Beschreibung	Ft-Reg. Land
Anrufterkalender	01.01.2018	31.12.2999	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Anrufterkalender für den TVV	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Anrufterkalender für den TVV	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Lieferkalender	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Lieferkalender	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Werkskalender (GHI)	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
Werkskalender (EINZELHANDEL)	01.01.1999	31.12.2039	de_nw	Nordrhein-Westfalen	Deutschland

Hinweise	
	Sollte in Ihrer Installation der Betriebskalender aktiv sein, so bekommen Sie hier einen roten Warnhinweis! (siehe Screenshot)
	Die Kalenderdefinitionen gelten für alle Mandanten. Es muss vor dem Jahreswechsel überprüft werden, ob in den Definitionen die Jahreseingrenzungen auch für das neue Jahr gelten.

2.2 Systemkalender

COPA Systeme liefert einige Kalenderdefinitionen als Systemeintrag aus. Diese lassen sich nur **READONLY** öffnen und sind nicht änderbar.



Zuordnung zulässiger Kalenderverwendungen	
Kalenderverwendung	
Werkskalender	
Anrufterkalender TVV	
Lieferkalender	
Warenannahme	
Qualitätssicherung	
Bestellannahme Lieferant	
Lieferzeit Lieferant	
Produktion	

Sollten diese Systemeinträge fehlerhaft sein, wenden Sie sich bitte an das COPA Support-Team.

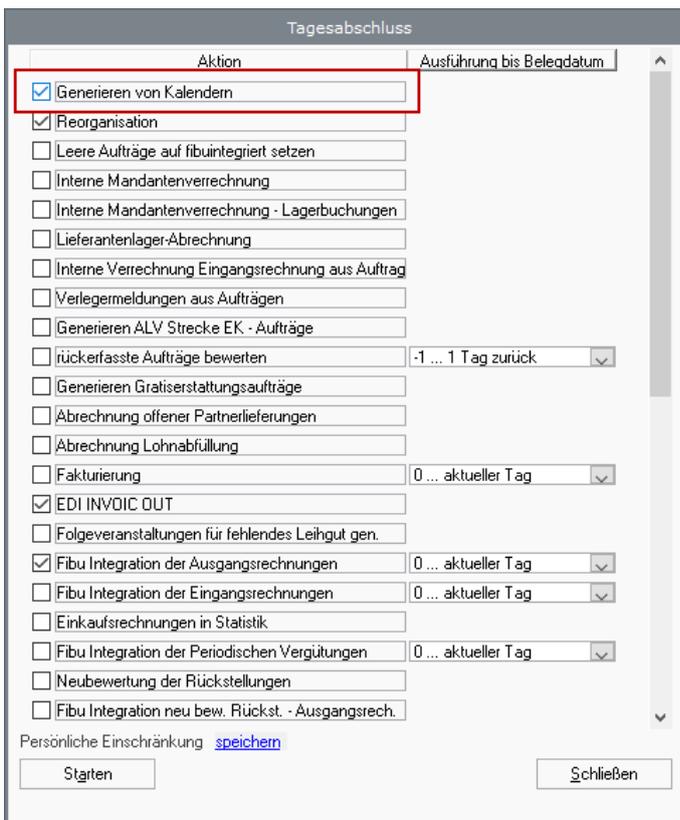
2.3 Eigene Kalenderdefinitionen

Die individuellen Kalenderdefinitionen müssen auf das Feld **Datum bis** kontrolliert werden und gegebenenfalls angepasst werden.



2.4 Generieren von Kalendern

Nachdem die Änderungen an Ihren Kalenderdefinitionen erfolgt sind, müssen diese mit dem Tagesabschluss über den markierten Punkt neu generiert werden.



2.5 Betriebskalender anlegen

Hinweis	
	Wenn mit den Kalenderdefinitionen über CallID gearbeitet wird, ist dieser Punkt nicht relevant → weiter bei Punkt 2.6 Datumsgrenzen im FiBu-Mandanten

Wenn in Ihrer Installation der Betriebskalender verwendet wird, dann gilt folgende Vorgehensweise:

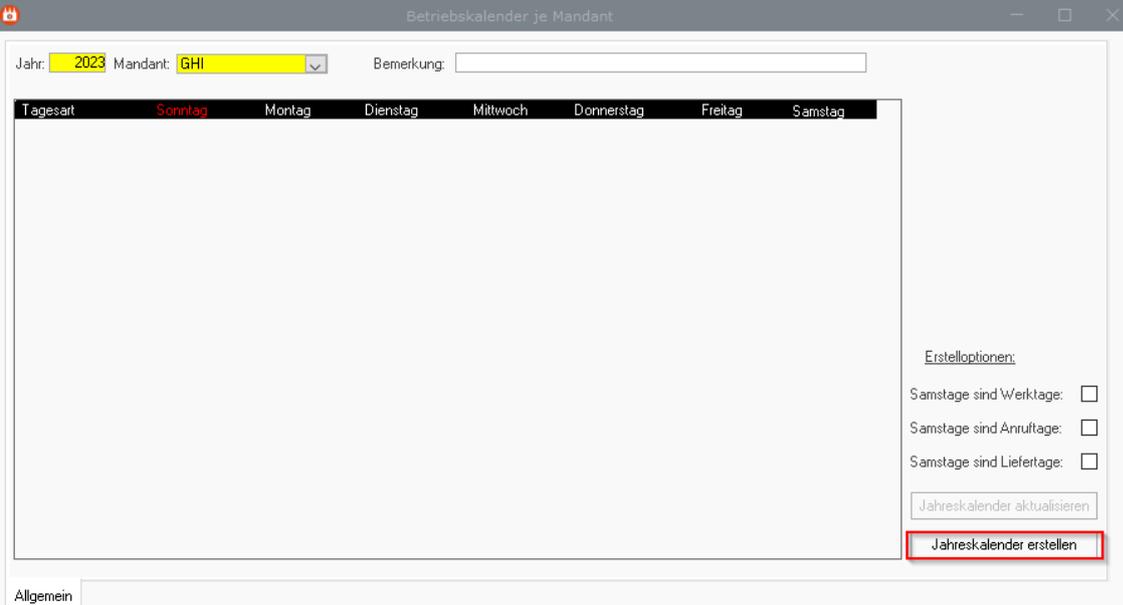
Hinweis	
	Der Betriebskalender muss <u>je Mandant</u> für das neue Jahr angelegt werden.

Menüpunkt wws.PRO: **Konfiguration > Allgemeine Basisdaten > Betriebskalender**

Menüpunkt drink.3000: **Stammdaten > Basisdaten > Allgemeine Basisdaten > Betriebskalender**

Legen Sie einen neuen Datensatz an und tragen das neue Kalenderjahr ein, wählen Sie zusätzlich den betroffenen Mandanten aus.

Hinweis	
	Sollten in Ihrer Installation die Kalenderdefinitionen aktiv sein, so bekommen Sie hier bereits einen Warnhinweis!



Über den Button  starten Sie die Erstellung des Kalenders.

Nach Abschluss der Erstellung können Sie den Betriebskalender bearbeiten und so an die individuellen Gegebenheiten anpassen.

Betriebskalender je Mandant

Jahr: 2023 Mandant: GHI Bemerkung:

Tagesart	Sonntag 01.01.2023	Montag 02.01.2023	Dienstag 03.01.2023	Mittwoch 04.01.2023	Donnerstag 05.01.2023	Freitag 06.01.2023	Samstag 07.01.2023
Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag
Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag
Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag
2023 Woche: 2							
Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag
Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag
Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag
2023 Woche: 3							
Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag	Arbeitstag
Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag	Anruftag
Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag	Liefertag

Erstelloptionen:

Samstage sind Werktage:

Samstage sind Anruftage:

Samstage sind Liefertage:

Jahreskalender aktualisieren

Jahreskalender erstellen

Allgemein

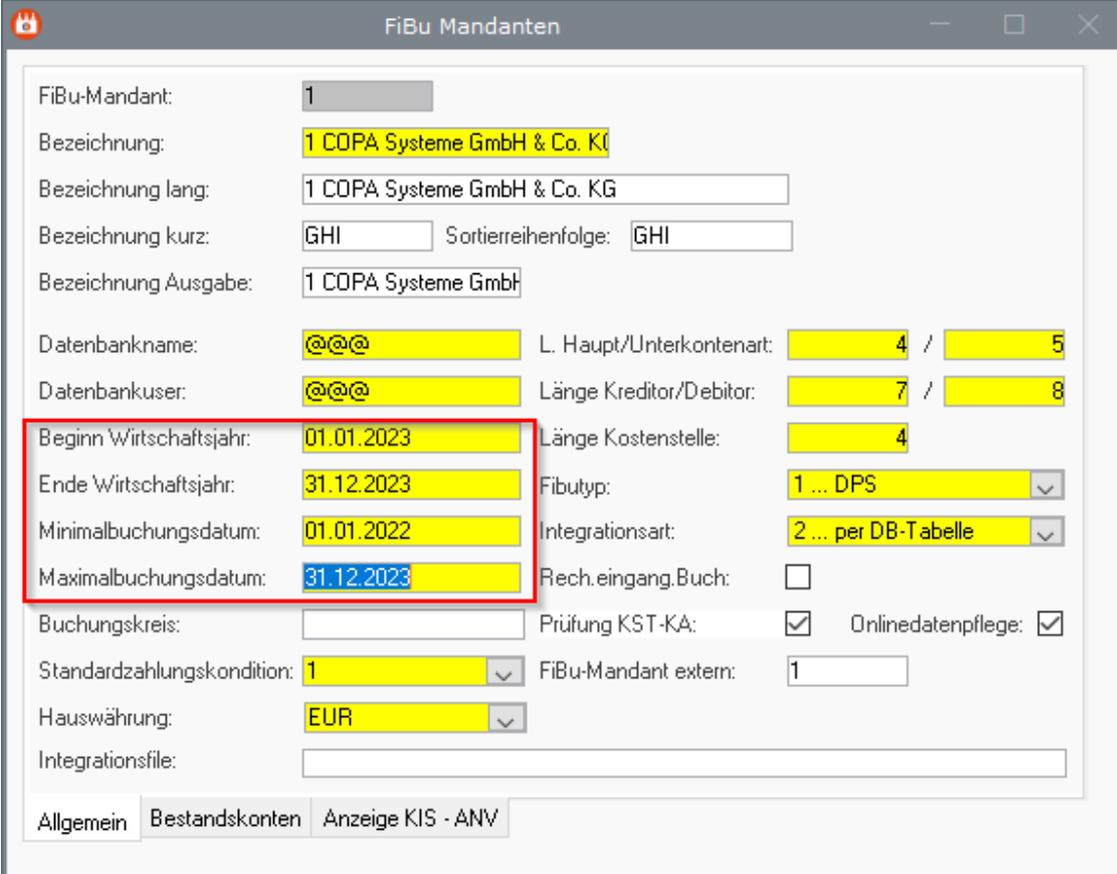
2.6 Datumsgrenzen im FiBu-Mandanten

Hinweise	
	Dieser Punkt ist nur bei Nutzung fremder Buchhaltungssoftware relevant. Bei der Nutzung von wws.PRO mit rewe.PRO entfällt dieser Punkt.
	Bei Nutzung von wws.PRO mit rewe.PRO erfolgt die Aktualisierung der Daten erst mit der Speicherung der Mandantenstammdaten im Rechnungswesen (siehe Punkt 3.2.2 Vorkonfigurations-Buchungszeitraum anpassen).
	Dieses Dokument umfasst nur die Einstellungen, die in drink.PRO vorzunehmen sind. Für vorzunehmende Einstellungen innerhalb Ihrer Buchhaltungssoftware kontaktieren Sie bitte den Hersteller der Software. Auch für die Einstellungen in drink.PRO sind ggf. Vorgaben der fremden Buchhaltungssoftware zu beachten. COPA Systeme kann keinerlei Unterstützung zur fremden Buchhaltungssoftware leisten.

Das Wirtschaftsjahr und die Buchungsdatumsgrenzen müssen im FiBu-Mandanten gepflegt werden.

Menüpunkt wws.PRO: **Konfiguration > Integration FiBu/KoRe > FiBu-Mandanten**

Menüpunkt wws.3000: **Stammdaten > Basisdaten > Integration FiBu/KoRe > Mandanten-FiBu**



FiBu-Mandant: 1

Bezeichnung: 1 COPA Systeme GmbH & Co. KI

Bezeichnung lang: 1 COPA Systeme GmbH & Co. KG

Bezeichnung kurz: GHI Sortierreihenfolge: GHI

Bezeichnung Ausgabe: 1 COPA Systeme GmbH

Datenbankname: @@@ L. Haupt/Unterkontenart: 4 / 5

Datenbankuser: @@@ Länge Kreditor/Debitoren: 7 / 8

Beginn Wirtschaftsjahr: 01.01.2023 Länge Kostenstelle: 4

Ende Wirtschaftsjahr: 31.12.2023 Fibutyp: 1 ... DPS

Minimalbuchungsdatum: 01.01.2022 Integrationsart: 2 ... per DB-Tabelle

Maximalbuchungsdatum: 31.12.2023 Rech.eingang.Buch:

Buchungskreis: Prüfung KST-KA: Onlinedatenpflege:

Standardzahlungskondition: 1 FiBu-Mandant extern: 1

Hauswährung: EUR

Integrationsfile:

Allgemein Bestandskonten Anzeige KIS - ANV

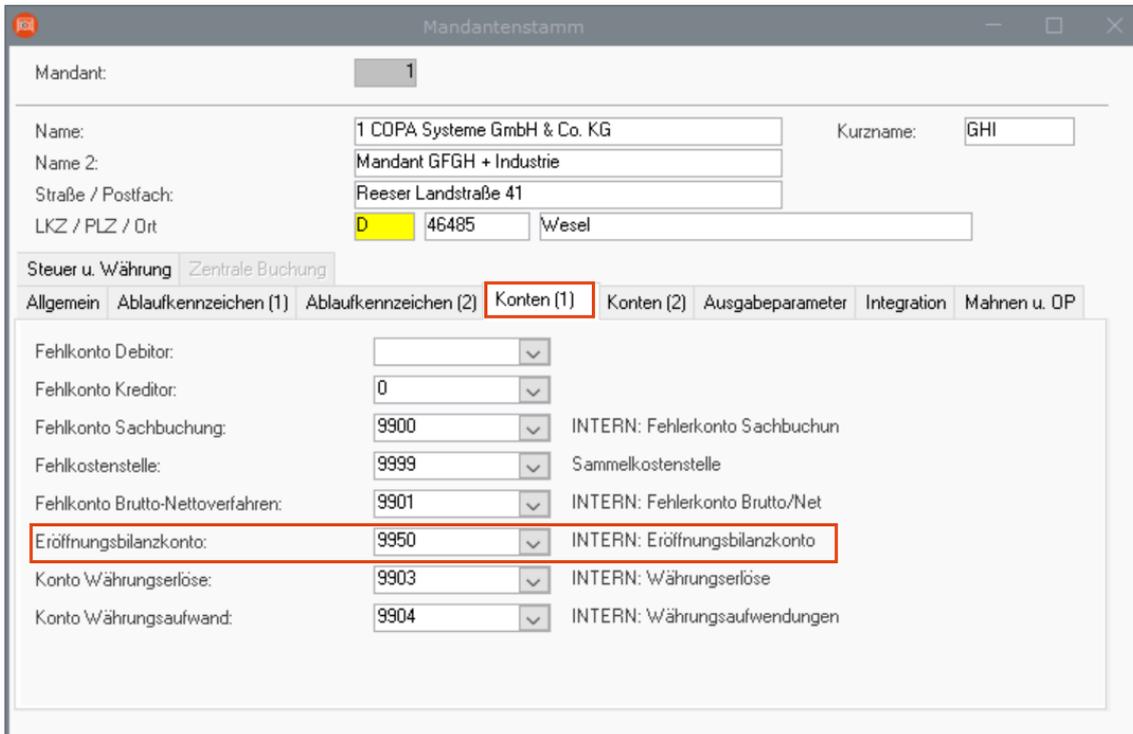
3 rewe.PRO - Rechnungswesen

3.1 Finanzbuchhaltung

ACHTUNG Hinweis	
	Der Jahreswechsel kann nur einmalig ausgeführt und nicht rückgängig gemacht werden.
	Vor der Durchführung müssen alle anderen Benutzer den jeweiligen Mandanten verlassen. Während der Durchführung ist der Mandant für andere Benutzer gesperrt.
	Der Jahreswechsel muss <u>je Mandant</u> durchgeführt werden.

3.2 Voraussetzungen für Jahreswechsel

Voraussetzung für einen Jahreswechsel ist ein aktueller Saldo von 0,00 auf dem im Mandanten hinterlegten Eröffnungsbilanzkonto:



Mandantenstamm

Mandant: 1

Name: 1 COPA Systeme GmbH & Co. KG Kurzname: GHI
Name 2: Mandant GFGH + Industrie
Straße / Postfach: Reeser Landstraße 41
LKZ / PLZ / Ort: D 46485 Wesel

Steuer u. Währung: Zentrale Buchung

Allgemein Ablaufkennzeichen (1) Ablaufkennzeichen (2) **Konten (1)** Konten (2) Ausgabeparameter Integration Mahnen u. OP

Fehlkonto Debitor:		
Fehlkonto Kreditor:	0	
Fehlkonto Sachbuchung:	9900	INTERN: Fehlerkonto Sachbuchun
Fehlkostenstelle:	9999	Sammelkostenstelle
Fehlkonto Brutto-Nettoverfahren:	9901	INTERN: Fehlerkonto Brutto/Net
Eröffnungsbilanzkonto:	9950	INTERN: Eröffnungsbilanzkonto
Konto Währungserlöse:	9903	INTERN: Währungserlöse
Konto Währungsaufwand:	9904	INTERN: Währungsaufwendungen

Der Saldo des Kontos kann über die Kontenanzeige geprüft werden:

Kontenanzeige

Debitoren Kreditoren Sachkonten Kostenstellen Zusatzkontierung

Sachkto. 9950 INTERN: Eröffnungsbilanzkonto Buchungsdatum Belegdatum

Währung: Alle Währungen von: 01.01.2022 bis: 31.12.2022

EB-Saldo: 12.181,09 H Jahresbudget: 0,00 S Aktueller Saldo: 0,00 S

Einschränkungen Beleg Ausgleich OP-Konto OP-Bearb.

Bu.Dat.	Bu.Nr.	BA	Belegdat.	Belegnr.	Buchungstext	Gg.Kto.	Bezeichnung	KSt.	Stsl.	Währg.	Soll	Haben	OP	Ext. Bel
24.10.2022	27	SAH	24.10.2022	1		9912	INTERN: Transit			EUR	12.181,09		OP	

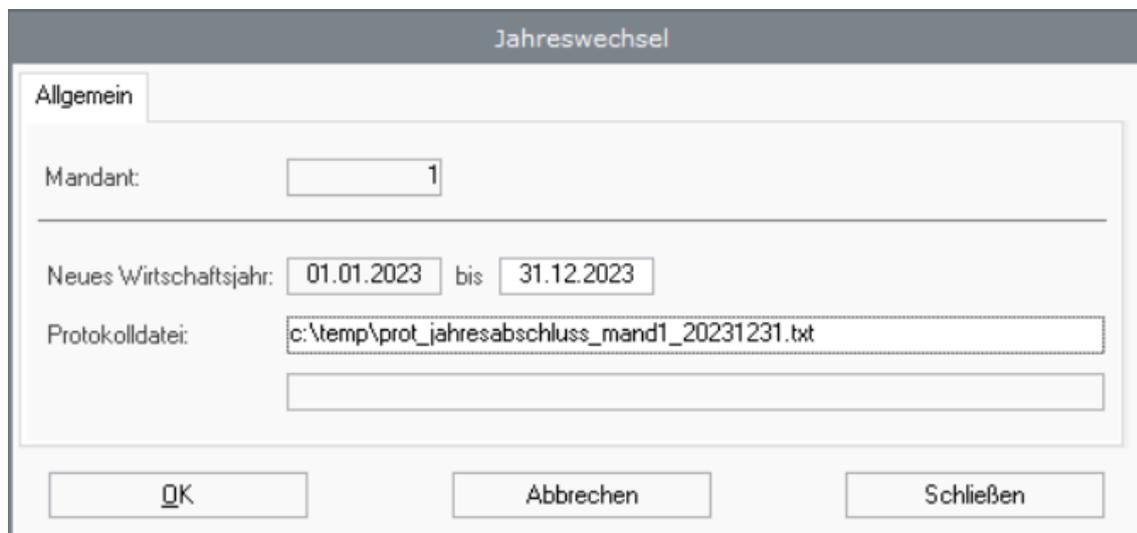
Seite 1 von 1 Saldo: 12.181,09 S EUR EUR 12.181,09 0,00

Saldo am: 31.12.2021 12.181,09 H Saldo am: 31.12.2022 0,00 H

3.2.1 Ausführung Jahreswechsel

Menüpunkt rewe.PRO: **Zusatzprogramme > Sonstiges > Jahreswechsel**

Menüpunkt rewe.3000: im Assistentenprogramm unter **Sonstiges > Jahreswechsel**



Beim Jahreswechsel werden folgende Arbeiten durchgeführt:

- Sperre des Mandanten
- Der Buchungsnummernkreis für das neue Jahr wird aufgebaut.
- Die Belegnummernkreise für das neue Jahr werden aufgebaut. Belegnummernkreise, die nicht jahresbezogen eingegeben wurden, werden nicht berücksichtigt.
- Die Eröffnungsbilanzbeträge für das neue Jahr werden erstellt. Die Eröffnungsbilanz wird nicht als eigene Buchung durchgeführt. Es wird je Jahr und Konto ein Eröffnungsbilanzwert gespeichert. Wird in ein altes Jahr gebucht (das Jahr kann auch weiter zurückliegen), so wird in allen nachfolgenden Jahren der Eröffnungsbilanzwert korrigiert.
- Erstellen eines Jahreswechselprotokolls
- Aufheben der Sperre des Mandanten

Nach Ausführung des Jahreswechsels muss die Anwendung für den betreffenden Mandanten neu gestartet werden.

Beim Starten des Programms werden die Buchungsperioden automatisch geöffnet.

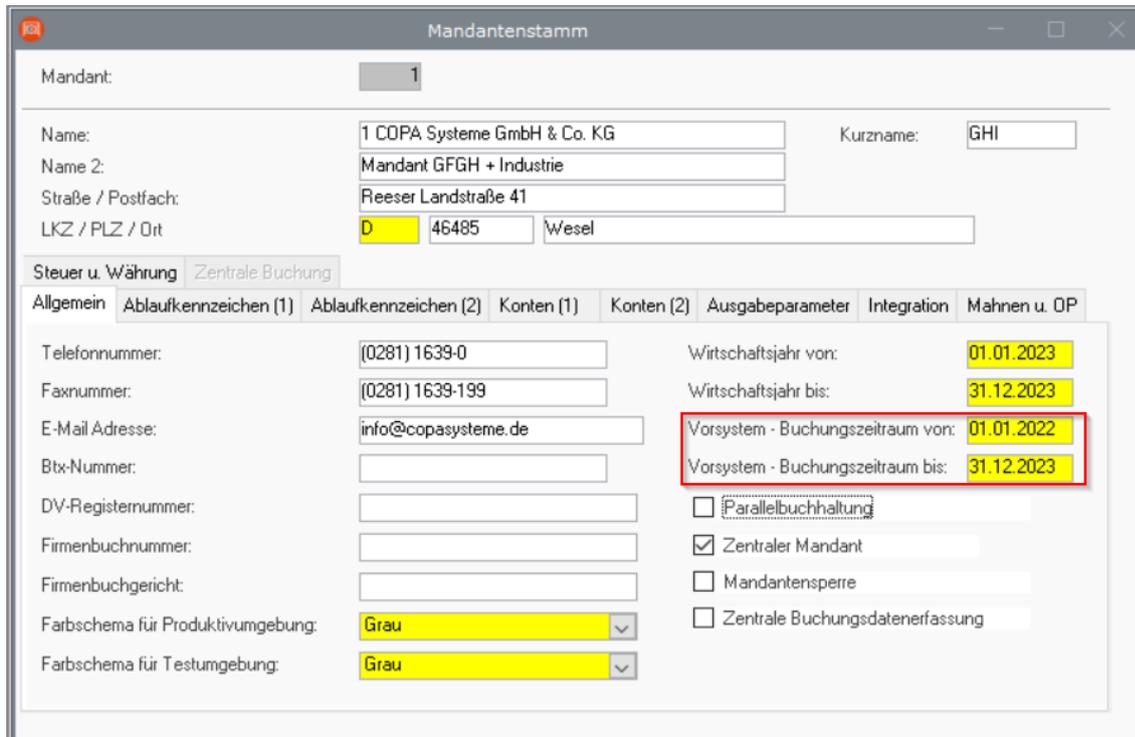
3.2.2 Vorsystem-Buchungszeitraum anpassen

Hinweis	
	Der Vorsystem-Buchungszeitraum muss für jeden rewe.PRO-Mandanten, der aus einem wws.PRO-Mandanten Buchungen erhält, angepasst werden.

Im Mandantenstamm muss der Vorsystem-Buchungszeitraum für das neue Geschäftsjahr freigegeben werden, anderenfalls kann die drink.PRO-Warenwirtschaft keine Buchungen für das neue Geschäftsjahr erstellen.

Menüpunkt rewe.PRO: **Stammdaten > Basisdaten > Mandant**

Menüpunkt rewe.3000: im Assistentenprogramm unter **Stammdaten > Basisdaten > Mandant**



Mandantenstamm

Mandant: 1

Name: 1 COPA Systeme GmbH & Co. KG Kurzname: GHI
Name 2: Mandant GFGH + Industrie
Straße / Postfach: Reeser Landstraße 41
LKZ / PLZ / Ort: D 46485 Wesel

Steuer u. Währung: Zentrale Buchung

Allgemein Ablaufkennzeichen (1) Ablaufkennzeichen (2) Konten (1) Konten (2) Ausgabeparameter Integration Mahnen u. OP

Telefonnummer: (0281) 1639-0 Wirtschaftsjahr von: 01.01.2023
Faxnummer: (0281) 1639-199 Wirtschaftsjahr bis: 31.12.2023
E-Mail Adresse: info@copasysteme.de Vorsystem - Buchungszeitraum von: 01.01.2022
Btx-Nummer: Vorsystem - Buchungszeitraum bis: 31.12.2023
DV-Registernummer: Parallelbuchhaltung
Firmenbuchnummer: Zentraler Mandant
Firmenbuchgericht: Mandantensperre
Farbschema für Produktivumgebung: Grau Zentrale Buchungsdatenerfassung
Farbschema für Testumgebung: Grau

Hinweise



Diese Daten werden an den wws.PRO-FiBu-Mandanten (siehe Punkt 2.6 Datumsgrenzen im FiBu-Mandanten) automatisch weitergegeben.

Der Vorsystem-Buchungszeitraum sollte so gewählt werden, dass bereits geschlossene Buchungsperioden nicht mehr für das Vorsystem zur Verfügung stehen.

3.3 Anlagenbuchhaltung

3.3.1 Voraussetzungen für den Jahreswechsel

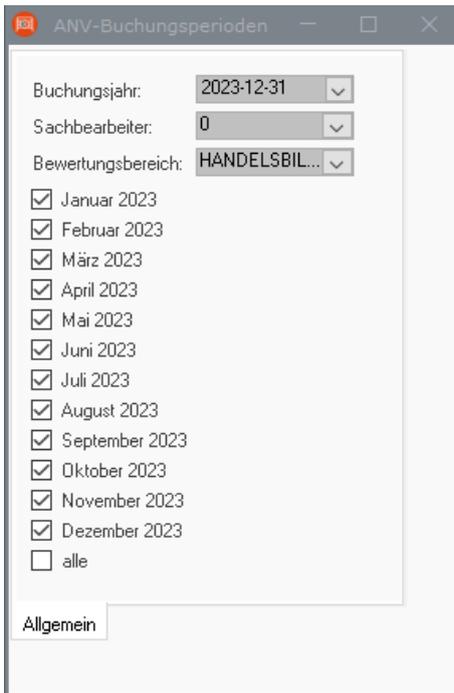
Der Jahreswechsel des Bereiches Finanzbuchhaltung (siehe oben) muss bereits ausgeführt worden sein.

3.3.2 Buchungsperioden öffnen

In der Anlagenbuchhaltung müssen nach dem Jahreswechsel die ANV-Buchungsperioden für alle Bewertungsbereiche geöffnet werden.

Menüpunkt rewe.PRO: **Anlagenbuchhaltung** > **ANV-Basisdaten** > **ANV Buchungsperioden**

Menüpunkt rewe.3000: **Stammdaten** > **ANV-Basisdaten** > **ANV Buchungsperioden**



ANV-Buchungsperioden

Buchungsjahr: 2023-12-31

Sachbearbeiter: 0

Bewertungsbereich: HANDELSBIL...

Januar 2023

Februar 2023

März 2023

April 2023

Mai 2023

Juni 2023

Juli 2023

August 2023

September 2023

Oktober 2023

November 2023

Dezember 2023

alle

Allgemein

Hinweis



Nach Abschluss der Anlagenbuchhaltung des abgelaufenen Geschäftsjahres und, wenn keine Buchungen mehr im alten Geschäftsjahr erfolgen sollen, müssen die ANV-Buchungsperioden des abgelaufenen Geschäftsjahres gesperrt werden.

4 dms.PRO – Dokumentenmanagement

Damit dms.PRO, bei der empfohlenen Nutzung mit Jahresarchiven für das neue Jahr vorbereitet werden kann, ist ein entsprechender Jahreswechsel in der Software notwendig. Hierbei werden sowohl die Archive als auch die Archivierungsprozesse aus wws.PRO und rewe.PRO angepasst.

Der Jahreswechsel in dms.PRO benötigt die Unterstützung eines Beraters aus dem Bereich der Prozessberatung (DMS).

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin zur kostenpflichtigen Durchführung mit unserem Vertriebsinnendienst oder dem Support-Team.

5 crm.PRO – Vertrieb

Für crm.PRO sind keine Tätigkeiten erforderlich.

6 pos.PRO – Kassenlösung

Für pos.PRO stellen Sie bitte sicher, dass alle Marktumsätze an wws.PRO übergeben und sowohl im Bereich wws.PRO als auch in rewe.PRO korrekt verarbeitet wurden.

Marktinventuren, die über die Kassen oder mit Hilfe von mobilen Erfassungsgeräten erfasst und an die Backoffice-Anwendung übergeben wurden, sind ebenfalls an wws.PRO zu übertragen und auf Vollständigkeit zu überprüfen.

7 bi.PRO – Controlling

Für bi.PRO sind keine Tätigkeiten erforderlich.

8 Sonderinformationen für Kunden in Österreich

8.1 Fiskaltrust

8.1.1 Jahresbelege erzeugen

Bei Nutzung der Schnittstelle zu **fiskaltrust** im Rahmen der Registrierkassensicherheitsverordnung (RKSv) muss ein Jahresbeleg erzeugt werden.

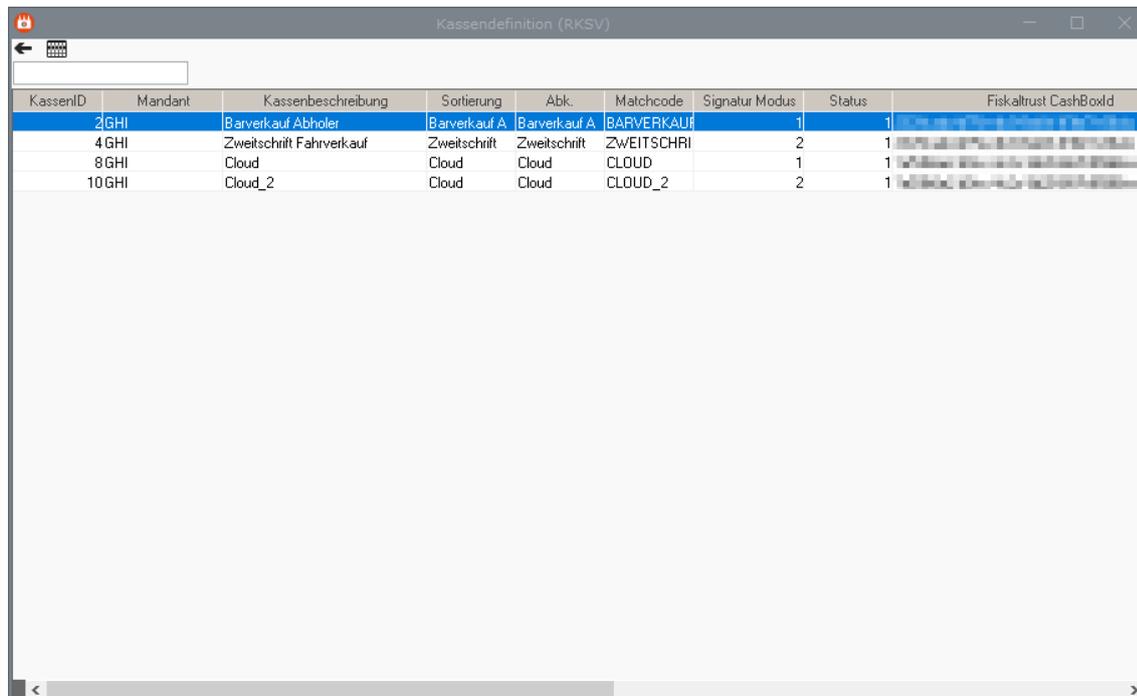
Hinweise



- Alle beim Finanzamt gemeldeten Registrierkassen müssen einen signierten Jahresbeleg erzeugen.
- Die Prüfung dieses Jahresbeleges hat bis spätestens 15. Februar des neuen Jahres zu erfolgen.
- Der Jahresbeleg ist in Papierform oder bei fiskaltrust zu archivieren.

Menüpunkt wws.PRO: **Verkauf > Elektronische Signatur Bargeschäft > Kassendefinition**

Menüpunkt wws.3000: **Buchungsprogramme > Elektronische Signatur Bargeschäft > Kassendefinition**



KassenID	Mandant	Kassenbeschreibung	Sortierung	Abk.	Matchcode	Signatur Modus	Status	Fiskaltrust CashBoxId
2GHI		Barverkauf Abholer	Barverkauf A	Barverkauf A	BARVERKAUF	1	1	
4GHI		Zweitschritt Fahrverkauf	Zweitschritt	Zweitschritt	ZWEITSCHRI	2	1	
8GHI		Cloud	Cloud	Cloud	CLOUD	1	1	
10GHI		Cloud_2	Cloud	Cloud	CLOUD_2	2	1	

Kassendefinition (RKS SV)

Allgemein | Journal Export

wws.3000 KassenID: 2 Abk.: Barverkauf A
 Mandant: GHI Matchode: BARVERKAUFAB
 Beschreibung: Barverkauf Abholer Sortierung: Barverkauf A
 Status: 1... KassenID aktiv
 Signaturmodus: 1... Kassenfunktion (Sofortige Signatur inc. Barcode)
 Format für Bondaten: 0...Standard (Bonzeile je Steuersatz im Beleg)
 FT Dienst Version: 1.0 FT Dienst OS: 1...Linux (Mono) Statusabfrage / Nullbeleg
 Kassen ID (FON):
 FT PosSystemId für wws.3000:
 FT CashBox Id:
 FT Accesstoken:
 FT: Terminal Id: 1
 FT Queue Id:
 FT Dienst Port:
 FT Dienst URL:
 Startbeleg: Startbeleg erzeugen Startbeleg anzeigen
 letzter Monatsbeleg: Monatsbeleg erzeugen letzten Monatsbeleg anzeigen
 letzter Jahresbeleg: Jahresbeleg erzeugen letzten Jahresbeleg anzeigen
 Außerbetriebnahme: 01.01.1900 00:00:00 Außerbetriebnahmebeleg erzeugen Außerbetriebnahmebeleg anzeigen

Nach der Erzeugung des Jahresbelegs wird das dazugehörige Protokoll angezeigt. Bitte prüfen Sie das Protokoll auf Fehler.

Protokoll

Allgemein

Protokollnummer: User: PC Name: Fehler vor
 Datum/Zeit: Paket: DB-Session ID: SNC SQL Nati Fehler zurück
 Bereich: Registriertkassen (RKS V) Mandant: GHI Warnung vor
 Registriertkassen (RKS V) Warnung zurück
 Jahresbelegerstellung
 Inhalt: Jahresbelegerstellung Gehe zu:

Position	Datum/Zeit	Actioncode	Fehlertext
1	08.01.2020 14:01:21	START	Jahresbelegerstellung
2	08.01.2020 14:01:21	Info	Erzeuge Jahres-Beleg Mandant [1] KassenID [4] Nachricht []
3	08.01.2020 14:01:21	Info	Kommunikationsdaten [ReceiptRequest] mit der GUID [] gesichert.
4	08.01.2020 14:01:21	Info	Kommunikationsdatenübersicht [ReceiptRequest] mit der GUID [] gesichert.
5	08.01.2020 14:01:22	Info	Kommunikationsdaten [ReceiptResponse] mit der GUID [] gesichert.
6	08.01.2020 14:01:22	Info	Kommunikationsdatenübersicht [ReceiptResponse] mit der GUID [] gesichert.
7	08.01.2020 14:01:23	Info	Jahres-Beleg für den Mandant [1] KassenID [4] Nachricht [] erzeugt.
8	08.01.2020 14:01:23	Info	Ende - Jahresbelegerstellung
9	08.01.2020 14:01:23	ENDE	

8.1.2 Jahresbelege prüfen

Falls Sie ein **fiskaltrust.Sorglos-Paket** verwenden, wird diese automatisierte Prüfung über das [fiskaltrust.Portal](#) durchgeführt, sobald die Kasse den Beleg übermittelt hat.

Hierfür ist im [fiskaltrust.Portal](#) ein korrekt eingetragener **FinanzOnline-Webservice-User** erforderlich.

8.1.3 Jahresbelege revisionssicher archivieren

Der Jahresbeleg ist in Papierform oder durch das Produkt [PosArchiv](#) bei **fiskaltrust** über die gesetzliche Aufbewahrungspflicht von mindestens 7 Jahren zu archivieren.

Um Ihnen die Erstellung des Jahresbeleges zu erleichtern, hat **fiskaltrust** einen ausführlicheren [Beitrag in ihren FAQ](#) zusammengestellt. Hier werden z.B. auch die Sonderfälle bei Saisonbetrieben und Betrieb über Mitternacht hinaus behandelt.